

Thema: Der amtliche Stellenplan - Personal- und Stellenplanung und -bewirtschaftung im Kontext der jährlichen Haushaltsplanung unter Berücksichtigung der landesrechtlichen Besonderheiten

VA-Nr.: K 011.22/24-01

Bereich: Führungskräftefortbildung

Der Stellenplan gehört in Sachsen-Anhalt zum Bestandteil der Haushaltssatzung und erfordert ein rechtssicheres Verfahren, das sowohl bundes- und landesspezifische wie auch tarifrechtliche Anforderungen erfüllen muss. In diesem Spezialseminar werden die gesetzlichen und tariflichen Anforderungen für Sachsen-Anhalt sowie wesentliche Erfolgsfaktoren für die Gestaltung der Beteiligungsprozesse mit Ausblick auf IT-gestützte Prozesse in der Stellenplanung und Personalkostenhochrechnung thematisiert. Die Teilnehmer haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen sowie aktuelle Fragen aus ihrer Verwaltungspraxis zu diesem Themenkomplex einzubringen und diese vorab bei der Dozentin einzureichen.

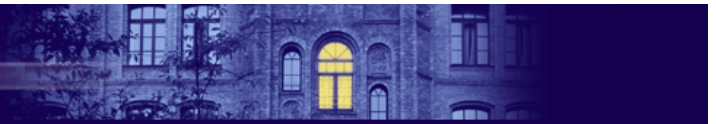
Schwerpunkte:

Gesetzliche und allgemeine Rechtsgrundlagen zur Aufstellung des Stellenplans für Kommunalverwaltungen in Sachsen-Anhalt
Zusammenspiel Stellenplanung und Personalkostenhochrechnung im Rahmen Doppischen Haushalt und Produktorientierung
Der amtliche Stellenplan mit seinen Anlagen als Bestandteil der Haushaltssatzung und Auswirkungen eines Doppelhaushalts
Auswirkungen aus Haushaltssicherungskonzepten
Einflussfaktoren aus vorläufiger Haushaltsführung und Nachtragshaushalt
Beamtenrechtliche Planungsaspekte in Sachsen-Anhalt gem. B.BesG, KomStOVO und Landesbeamtengesetz (Stellenobergrenzenverordnung, Amtszulagen)
Interne Auflagen, Beteiligungs- und Planungsprozesse für Führungskräfte und Akteure der Mitbestimmung
Ausweisung refinanzierter/fremdfinanzierter Planstellen sowie besonderer Beschäftigtengruppen
Bewirtschaftung von Planstellen während eines Haushaltsjahres (ku- und kw-Vermerke, Stellenbewertungsergebnisse, Überbesetzung von Stellen, Ausweisung befristete Stellen u. a.)
Stellenbesetzungsliste
Umgang mit (Wieder)Besetzungssperren, Einstellungsstopp und Aufhebung von Sperrvermerken
Schnittstellen zum Finanz- und Organisationsmanagement und Anforderungen an ein kennzahlengestütztes Berichtswesen
IT-gestützte Prozesse in der Stellenplanung und Personalkostenhochrechnung

Die Teilnehmer sollten erste Erfahrungen in der Personalarbeit haben.

DOZENT:

Frau Kerstin Magnussen, Zertifizierte Projektmanagement-Fachfrau (GPM),



Verwaltungsfachwirtin, Personalfachkauffrau, Beraterin und Trainerin

ARBEITSMITTEL:

Diese werden **IHNEN** gestellt.

Datum:	27.08.2024 - 28.08.2024	Zeit:	9:00 - 16:00 Uhr
Seminarort:	Institutsgebäude Magdeburg Albrechtstr. 7 39104 Magdeburg Raum: Raum siehe Aushang		
Veranstalter:	SIKOSA e.V. Katrin Stichnoth 0391 5654017		
Preis Mitglieder:	365 Euro		
Preis Nichtmitglieder:	549 Euro		